

Ad-hoc-Mitteilung

Operatives Ergebnis im dritten Quartal gestiegen - Für 2017 und 2018 Überschuss erwartet - Zinszahlungen an Genussschein-Inhaber gesichert

Bayreuth, 20. Dezember 2017. Die SeniVita Sozial gGmbH (SVS) hat bei Gesamterlösen von rund 1,9 Mio. Euro auch im dritten Quartal 2017 ein positives Betriebsergebnis (EBITDA) in Höhe von 0,6 Mio. Euro erzielt. Auf Neunmonatssicht erhöhte es sich damit auf 1,6 Mio. Euro. Das operative Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) erreichte im dritten Quartal einen Wert von 0,4 Mio. Euro und stellte sich zum 30.09. 2017 kumuliert auf rund 1,0 Mio. Euro. Unter Berücksichtigung von Zinszahlungen sowie der Vergütungen für Genussrechte und -scheine verzeichnete die SVS zum 30. September 2017 noch einen Fehlbetrag von 0,3 Mio. Euro.

Für das letzte Quartal 2017 zeichnet sich – vorbehaltlich des Ergebnisses der Jahresabschlussprüfung – ein Überschuss ab. Die daraus resultierende Stärkung der Liquiditätsposition der SVS sichert gleichzeitig die Zinszahlungen an die Inhaber von Genussscheinen und Genussrechten der SeniVita Sozial gGmbH ab.

Die Genussschein-Gläubiger werden noch im Dezember eine Vergütung von 1,0 Prozent erhalten, eine weitere Zahlung von 3,0 Prozent (auch an die Genussrechts-Gläubiger) soll im ersten Quartal 2018 erfolgen. Die übrige Differenz zu der in den geltenden Genussscheinbedin-

gungen ursprünglich für 2017 vorgesehenen Vergütung – noch 2,0 Prozent bei den börsennotierten Genussscheinen (ISIN: DE000A1XFUZ2, WKN: A1XFUZ) – soll zusammen mit der nächsten regulären Zinszahlung am 27. Mai 2018 gezahlt werden.

Operative Restrukturierung der Tochtergesellschaft SSC erfolgreich

Mit den positiven Effekten aus dem Abschluss der operativen Sanierung der auf die Erbringung von Pflegedienstleistungen spezialisierten Tochtergesellschaft SeniVita Social Care GmbH (SSC) erwartet die Geschäftsführung weiterhin für das Geschäftsjahr 2017 einen Überschuss. Im Jahr 2018 soll dieser weiter ansteigen.

Die Restrukturierung der SSC ist insgesamt erfolgreich verlaufen und wird im ersten Halbjahr 2018 beendet sein. Damit werden auch die von der SVS an die SSC vergebenen Darlehen zurückbezahlt werden können.

Die SVS betreibt selbst drei Pflegeeinrichtungen für schwerstbehinderte Kinder und Jugendliche und erzielt zudem Grundstückserträge als Eigentümer von Pflegeimmobilien.

Ansprechpartner:

SeniVita Sozial gGmbH
Unternehmenskommunikation

Sebastian Brunner
Unternehmenskommunikation

Parsifalstraße 31
95445 Bayreuth
Tel: 0921 507087-30
E-Mail: info@senivita.de

Tel: 0175/5604673
E-Mail: sebastian.brunner@brunner-communications.de